



Protokoll Qualitätszirkel

gemäß der Leitlinie „Qualitätszirkel in Sachsen“ vom 01.10.2009

Bitte in Druckschrift ausfüllen, sofern kein EDV-Ausdruck verwendet wird.

1 Grundangaben zum Qualitätszirkel

Name des Qualitätszirkels:

Nummer des Zirkels:

Moderator:

E-Mail:

Sitzung:

Datum:

Uhrzeit von Uhr bis Uhr

Pause: von Uhr bis Uhr

Ort:

(Tagungsstätte, Straße, PLZ, Ort)

Hinweis: Die Zertifizierung und Vergabe von Fortbildungspunkten durch die KV Sachsen ist nur für Qualitätszirkelsitzungen mit Veranstaltungsort im Freistaat Sachsen möglich.

Termin des folgenden Qualitätszirkels:

2 Spezifische Angaben zur Qualitätszirkelsitzung

Thema der Sitzung:

Referent:

Gäste und deren Funktion:

Verwendete Methoden:

Ablaufbeschreibung:

verwendete Leitlinien/Daten:

Ergebnisse der Sitzung:

3 Hinweis zur Aufwandsentschädigung:

Gemäß Punkt 5.1. der Leitlinie „Qualitätszirkel in Sachsen“ besteht ein Anspruch auf Aufwandsentschädigung für Moderatoren bei Eingang des Protokolls und der Teilnehmerliste im Original innerhalb von 6 Wochen nach der Sitzung des Qualitätszirkels in der KV Sachsen! Je Qualitätszirkel und Kalenderjahr wird die Aufwandsentschädigung für maximal 10 Qualitätszirkelsitzungen vergütet. **Eine etwaige Steuerpflicht ist vom Empfänger selbst zu prüfen.**

4 Externe Unterstützung (nur auszufüllen, wenn zutreffend):

Ich erkläre, dass die Qualitätszirkelsitzung **von Dritten** unter Beachtung der Regelungen der Berufsordnung sowie der Anlage 1 der QZ-Leitlinie insbesondere zur Firmen- und Produktneutralität unterstützt wurde.

Name des externen
Unterstützers:

Anschrift des externen
Unterstützers:

5 Erklärung zur Veranstaltung:

Mit Abgabe des Protokolls zum Qualitätszirkel erkläre ich, dass

- die Inhalte frei von wirtschaftlichen Interessen sind und etwaige Interessenskonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung sowie der Referenten (auf Anforderung der Sächsischen Landesärztekammer bzw. der KV Sachsen) offen gelegt werden.
- auf Anforderung der Sächsischen Landesärztekammer eine Selbstauskunft der bestellten wissenschaftlichen Leiterin bzw. des wissenschaftlichen Leiters über mögliche Interessenskonflikte vorgelegt wird.
- die Fortbildungsinhalte den Zielen der Fortbildungssatzung der SLÄK sowie der Verfahrensordnung zur Bewertung und Anerkennung von Fortbildungsmaßnahmen entsprechen.
- die Vorgaben der Berufsordnung der SLÄK eingehalten werden.
- die "Empfehlungen zur ärztlichen Fortbildung" der Bundesärztekammer in der jeweils gültigen Fassung beachtet werden.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Moderator



Stempel Moderator